

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Weg in Deutschland ins Ministerium zu kommen

lichen Freiheitsliebe, dieser Geist hat mächtige Wurzeln in Heer und Landwehr und wie er sich gegen Feindesmacht glorreich bewährt hat, wie er den Nachbarn in Ost und West Ehrfurcht einflößt, so wird er auch mit dem gesammten Volke eine Verfassung, gebiegene Staatseinrichtungen erstrebend, Preußen zu einem beneidenswerthen Staate zum Muster für Deutschland, für Europa machen.

### Ein Paar.

Zwei Nachbarskinder haben sie gespielt,  
Der Jugend Freud' zusammen nur gefühlt;  
Für sie wand schon der Knabe jeden Kranz,  
Sie küßt' verstoßen er beim Sonntagstanz,  
Dann knüpften Beid' ein ernstes Liebesband,  
Als seinem Weibe reicht' er ihr die Hand;  
Sie liebten sich, wie selten wird geliebt,  
Nicht Jorn, nicht Haß hat je ihr Glück getrübt.  
Und milde lohnte ihre Liebe Gott,  
Getrennt nicht, neu vereint hat sie der Tod. —  
So ruhen sie der Mutter Erd' im Schooß,  
Wär' Reid nicht Sünd', ich neidete ihr Loos.

### Weg in Deutschland ins Ministerium zu kommen.

Von Karl Gutzkow.

Der deutsche Weg, ein Minister zu werden, ist nicht selten dieser: Der junge Adelige besucht das Gymnasium. Abgang aus Prima mit A. M. Ankunfft in Göttingen oder Bonn mit zwei großen Tüßden. Exomen. Durchfall. Uebergang vom Recht zur Verwaltung. Landrathsstelle. Landrath, immer noch Landrath, aber Ritter vieler Orden, Chef einer Regierung. Vicepräsident einer Provinz. Präsident einer Provinz. Minister.

### Brüderliche Bärtlichkeit.

Ich wollte meine beiden Schwestern darum geben, sagte Jemand, wenn ich den einen Bruder nicht hätte.